

World of Travel Golf Challenge 2017

Termine Serie 2017:

Fr. 26. Mai
Fr. 04. August
Fr. 22. September

Wettspielart: jeweils Stableford über 18 Löcher - vorgabewirksam

Start: jeweils **ab ca. 13:00 Uhr**

Nennungen: an das Sekretariat des GLC Ennstal-Weißenbach
(Tel: 03612/24821; Fax: DW -4; e-mail: glcennstal@golf.at)
bzw. am "Schwarzen Brett"

Nennschluß: jeweils am Vortag um 12:00 Uhr

Nenngeld: € 20,-- für Mitglieder und GCU Mitglieder
€ 45,-- inkl. Greenfee f. Friendly Golfclub & Golfsafari Mitglieder
€ 60,-- inkl. Greenfee für Gäste anderer Clubs

Verpflegung: Sektempfang am 18. Loch; 1 Tellergericht Flight by Flight

Preise je Turnier: 1 Bruttopreis gesamt
je 3 Nettopreise pro HCP-Gruppe

Verlosung je Turnier: Zusätzlich findet bei jeder Siegerehrung unter allen anwesenden TurnierspielerInnen eine Verlosung von tollen Preisen statt.

Qualifikationsmodus: Um in die Gesamtwertung aufgenommen zu werden, muss jede Spielerin bzw. jeder Spieler mindestens 3 WOT-Turniere auf 3 verschiedenen Golfplätzen gespielt haben. Die besten 3 Netto-Scores (max. 1 pro Club) werden addiert und in die Gesamtwertung aufgenommen.

Sieger Gesamtwertung: Die jeweiligen Gruppensieger verreisen im Oktober 2017 mit World of Travel 4 Tage nach Italien (Hotel+Greenfees) Verlosung von weiteren Reisepreisen unter allen Teilnehmern der Turnierserie. Weitere Infos unter **www.golfreisewelten.at**

Spielbedingungen: Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des R & A Rules Limited, den ÖGV Vorgaben- und Spielbedingungen, den aktuellen ÖGV Wettspiелеmpfehlungen (Jahrbuch) sowie den Platzregeln des GLC Ennstal. Die Wettspielleitung gestattet die Verwendung von Geräten die ausschließlich die Entfernung messen (Anm. zu Regel 14-3).

Teilnahmeberechtigt: Sind Amateure, die Mitglieder eines dem ÖGV oder ausländischen Nationalen Verbandes angeschlossenen ordentlichen Mitgliedsclubs sind und zumindest über eine Stammvorgabe von 36,0 oder eine Clubvorgabe bis -45 verfügen.

Wertung: Bei gleichen Ergebnissen wird das Stechen nach dem Schwierigkeitsgrad der 9 Löcher entsprechend der Vorgabenverteilung (1, 18, 3, 16, 5, 14, 7, 12, 9) durchgeführt. Bei weiterer Gleichheit zählen die 6 Löcher mit dem Schwierigkeitsgrad 1, 18, 3, 16, 5, 14, danach 1, 18, 3 und schließlich das schwerste Loch. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Die Wettspielleitung und die Veranstalter behalten sich das Recht vor, Ausschreibungspunkte bis zum 1. Start zu ändern.